

DIE DREI CELLULITE- TYPEN:

Dr. Sabine Schwarz, Dermatologin in Wien, beschreibt die drei Erscheinungsbilder der Orangenhaut.

TYP 1: KOLLAGENBETONTE CELLULITE

Bei jenen Formen der Cellulite, bei denen vor allem eine **Veränderung des umgebenden Bindegewebes (kollagene Fasern)** stattfindet, ist eine Umstrukturierung dieser Bindegewebsfasern durch Cellfina-Behandlungen und Enzyme sinnvoll.

TYP 2: FETTBETONTE

Diese Form ist vor allem durch starke Einlagerungen von Fettzellen dominiert. Dies kann durch **Übergewicht oder genetisch bedingt** sein und erfordert Fett-abbauende Therapien (z. B. Fettwegspritze).

TYP 3: WASSERBETONTE

Eine weitere Form ist meist bei **sehr mageren Patientinnen zu finden** - bei Frauen, bei denen nicht die Fettzelle das Erscheinungsbild dominiert, sondern eine starke Wassereinlagerung, bzw. **Fibrosierung der Bindegewebsstränge**. Hier empfiehlt sich neben Spezialenzymen auch Lymphdrainage, Vacustyler, Wickelmethoden. Bei starken Wassereinlagerungen in den Beinen ist es wichtig, zum Facharzt zu gehen und Venen- und Lymphsystem kontrollieren zu lassen.

FAKTOR LIFESTYLE:

Bewegungsmangel und **Übergewicht** können die Durchblutung stören und Cellulite begünstigen. In diesen Fällen können Bewegung, durchblutungsfördernde Wickel oder Cremes zu einer vorübergehenden Verbesserung führen. **Schlechte Ernährung und Genussmittelkonsum** beschleunigen den Abbau der Kollagenfasern, sorgen für Übersäuerung und u. a. für Einlagerungen im Gewebe. **Stoßwelle und Radiofrequenz** verbessern das Hautbild.

GLATTE SACHE

Immer neuere Methoden gehen immer effizienter gegen Dellen an Oberschenkel und Po vor. Wir verraten, mit welchen Treatments die Haut endlich glatt wird.



DURCHBRUCH BEI DER CELLULITE- BEHANDLUNG!

METHODEN-CHECK

Immer größere Fortschritte gibt es bei der Behandlung von Cellulite. Wie die neuen Methoden wirken und für welchen Dellen-Typ welches Treatment geeignet ist.

Adieu Dellen

Bei 85 Prozent aller Frauen zeichnet sich eine wellenartige Hautstruktur, vorwiegend an Gesäß und Oberschenkel, ab – sogenannte Cellulite. Orangerhaut ist dabei jedoch nicht gleich Orangerhaut. Die Schönheitsmediziner unterscheiden mittlerweile drei unterschiedliche Typen (s. Check li.) respektive Entstehungsformen: die fettbetonte, die wasserbetonte und die kollagenbetonte Cellulite. Dieses neue Wissen macht es möglich, Dellen gezielter und somit erfolgreicher zu behandeln.

Kollagenfasern umbauen

Die derzeit besten Ergebnisse bei einer kollagenbedingten, strukturellen Cellulite, die durch eingezogene Bindegewebsstränge entsteht, erzielt die neue Behandlung Cellfina. „Ziehen sich die kollagenen Fasern genetisch bedingt zusammen, wird dies durch Vertiefungen an der Hautoberfläche sichtbar. Diese Form der Cellulite tritt sehr häufig auf, auch bei schlanken,

sportlichen Frauen“, so Dr. Rolf Bartsch, FA für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie. Cellfina, eine aus den USA stammende Behandlungsmethode ist minimalinvasiv und wirkt gezielt an den Bindegewebssträngen, die für die Cellulite-typischen Dellen verantwortlich sind. Mit einem Mikromesser werden die verhärteten Gewebsbänder durchtrennt und so die strukturellen Ursachen der Cellulite behoben. „Das Gerät bringt nicht die Heilung der Cellulite“, so der Experte, „aber bei allen Patientinnen mit struktureller Cellulite und festem Gewebe ist es eine super Methode.“

Fett reduzieren, Fasern umbauen

Eine weitere hoch effiziente Methode ist eine neuartige Fett-weg-Spritze mittels Enzymen. Sie ist nicht nur besonders wirkungsvoll bei fettbedingten Dellen, sondern erzielt zudem gute Ergebnisse bei den weiteren zwei Typen. Die noninvasive Behandlung arbeitet mit der Wirkung von speziellen „Biokatalysatoren“, wie Enzyme genannt werden, die biologische Prozesse unterstützen und vor allem beim Abbau unerwünschter oder nicht mehr benötigter Substanzen eine große Rolle spielen – sie entsorgen.

„Das Besondere“, so Dermatologin Dr. Sabine Schwarz, „ist eine neu entwickelte →

DIE TOP-METHODEN IM ÜBERBLICK

ZEIGT HER EURE BEINE!

Je nach Beschaffenheit der Unebenheiten wählt der Beauty-Mediziner die passende Methode aus. Die effizientesten hier auf einen Blick.



GLATTE HAUT IST TYP-SACHE

Je nach Form der Cellulite kommen mittlerweile gezielte Behandlungsmethoden zum Einsatz – für sichtbarere Erfolge!

Lipase (Anm.: Fett-spaltendes Enzym), die hormonunabhängig agiert und daher Fettzellen angreift, die durch Hormone wie Insulin und Adrenalin bedingt sind – also das Fett rund um den Uterus. Zusätzlich wurden zwei weitere Enzyme entwickelt, die unerwünschte Bindegewebsstränge abbauen und das im Gewebe eingelagerte Wasser eliminieren.“

Zur Unterstützung respektive bei nur leicht ausgeprägten Unebenheiten empfehlen Mediziner den Einsatz von Stoßwellen und Radiofrequenz. „Bei einer leichten Form“, so Dr. Niko Redtenbacher, „ist die Ursache oft der schlechte Hauttonus. Haut verliert an Kollagen und somit an Elastizität. Folge: eine schlaaffe Haut, welche die Dellen zum Vorschein bringt. Radiofrequenz stimuliert die Fasern“. Mittels Stoßwelle/ Schallwelle können zusätzlich Verklebungen und Schlacken gelöst und abtransportiert werden. Fazit: Glatte Haut ist einfach Typ-Sache!

NINA FISCHER ■

Cellfina-Methode

GEEIGNET FÜR

Frauen, die an **kollagenbedingter struktureller Cellulite** leiden.

Tolle Ergebnisse auch bei der starken Ausprägungen.

SO GEHT'S

Ein bewegliches Mikroskalpell wird an den betäubten Stellen durch die Hautoberfläche ins Gewebe eingebracht und **durchschneidet fächerförmig die zusammengezogenen Gewebefasern**. Gewebsbänder werden dauerhaft durchtrennt und so Vertiefungen beseitigt.

WIRKUNG

Ergebnis ist sofort sichtbar. Keine Ausfallszeit. Eine einzige Behandlung kann das Erscheinungsbild von Cellulite für **mehrere Jahre signifikant verbessern**.

BEHANDLUNGEN & KOSTEN

1 Behandlung (60–90 Min.), ab **2.900 Euro**.



DR. ROLF BARTSCH Plastische Chirurgie. www.worseg-clinics.com

Neue Fettweg-Spritze

GEEIGNET FÜR

Wirkt besonders effizient gegen **fettbedingte Orangenhaut** und zeigt gute Ergebnisse bei den zwei weiteren Formen (wasserbedingt und kollagenbedingt).

SO GEHT'S

Fett, Bindegewebsstränge und Wassereinlagerungen werden durch drei spezielle Enzyme, die mit einer feinen Nadel in die betroffenen Stellen injiziert werden, abgebaut.

WIRKUNG

Die Besonderheit: Eine neue, hormonunabhängige Lipase (Fett spaltendes Enzym) greift nun auch jene Fettzellen an, die hormonbedingt entstanden sind.

BEHANDLUNGEN & KOSTEN

1–6 Behandlung, ca. **250 Euro**.

DR. SABINE SCHWARZ Hautärztin. hautzentrum-wien.at



Straffung durch Radiofrequenz

GEEIGNET FÜR

Leichte Ausprägungen und zur Unterstützung bei schlaffem Gewebe. Bei einer leichten Form der Cellulite ist die Ursache oft der schlechte Hauttonus. Vor allem für Frauen 50+ sehr geeignet.

SO GEHT'S

Der FRACTORA-BodyFX-Behandlungssaplikator gleitet auf einem Gelfilm sanft über die Haut und erhitzt alle dermalen Schichten bis maximal 43 Grad.

WIRKUNG

Die Kollagenfasern werden stimuliert. Die Durchblutung wird angeregt und die Haut wird mit neuen Nährstoffen angereichert. Die Cellulite verschwindet nach ca. 8 bis 10 Wochen.

BEHANDLUNGEN & KOSTEN

1 Behandlung, ab **850 Euro**.



DR. NIKO REDTENBACHER Plastische Chirurgie. hno-redtenbacher.at

Entschlackende Stoßwelle

GEEIGNET FÜR

Leichte Ausprägungen – z. B. Lifestyle bedingte Einlagerungen und Verklebungen.

SO GEHT'S

Schallwellen werden in betroffene Körperzonen geleitet. Dadurch lassen sich **verklebte Schichten** (Faszien, Muskeln, Fettgewebe) **trennen**. Schlacken werden gelöst und können abtransportiert werden.

WIRKUNG

Nach der 4. Behandlung sind deutliche Unterschiede bemerkbar. Nach einem Behandlungszyklus ist der **Cellulitegrad** in der Regel um **ein bis zwei Grade reduziert**. Ergebnis: dauerhaft, sofern man nicht alte Lebensgewohnheiten aufnimmt.

BEHANDLUNGEN & KOSTEN

6–10 Sitzungen (Dauer ca. 40 Min.) empfohlen. Ab **100 Euro**/ Sitzung.

DR. JASMIN DARABNIA Schönheitsmedizinerin. www.medspa.cc

